

Dauthendey, Max: [nun stehen die Tage grau, lässig, still] (1892)

- 1 Nun stehen die Tage grau, lässig, still,
- 2 Weil es herbsten will.
- 3 Der Sommer wird arm.
- 4 Doch ich trage junge Violen im Haar
- 5 Und Maienstrahlen eine goldhelle Schar
- 6 Und die Sonne im Arm.

(Textopus: [nun stehen die Tage grau, lässig, still]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/258>)